dorfheft

Das offizielle Monatsmagazin für Meisterschwanden-Tennwil 01/2016

2016
Angepasster
Entsorgungsplan
zum Heraustrennen



www.dorfheftli.ch www.facebook.com/dorfheftli www.twitter.com/dorfheftli

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen
eris mann
Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE
Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter
Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch

Erlebnis Hallwilersee
Kurs- und Rundfahrten
Extrafahrten für jeden Anlass
Stimmungsvolle Sonderfahrten
SGH Schifffahrtsgesellschaft Hallwilersee AG Meisterschwanden
Delphinstrasse 28, 5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 00 00 / Fax 056 667 00 27
info@schifffahrt-hallwilersee.ch
www.schifffahrt-hallwilersee.ch

Kein Wintermärchen
finyo
Die Stoffwechsel-Kur
In nur 6 Wochen zur Traumfigur!
Wir erklären Ihnen, wie einfach das geht
www.mttz.ch 056 667 04 40


Sirenentest 2016

Am Mittwochnachmittag, 3. Februar 2016, findet von 1330 bis 1400 Uhr in der ganzen Schweiz « also auch in unserer Gemeinde » die jährliche Kontrolle der Alarmsirenen statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Bei der Sirenenkontrolle wird die Funktionstüchtigkeit der stationären und mobilen Sirenen getestet, mit denen die Einwohner bei Katastrophen- und Notlagen oder im Falle eines bewaffneten Konfliktes alarmiert werden. Ausgelöst wird das Zeichen «Allgemeiner Alarm»: Ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer.

Wenn das Zeichen «Allgemeiner Alarm» jedoch ausserhalb des angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie auf Seite 680 und 681 im Teletext sowie im Internet unter www.sirenentest.ch. Der Sirenentest dient neben der technischen Funktionskontrolle der Sireneninfrastruktur auch der Information und Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich Verhalten bei einem Sirenenalarm.

Lehre als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ Fachrichtung Werkdienst

Für die im Sommer 2016 zu besetzende Lehrstelle als Fachmann Betriebsunterhalt im Bauamt und Wasserversorgung der Gemeinde Meisterschwanden wurde Emanuel Kieser, Beinwil am See, gewählt. Wir gratulieren Emanuel Kieser zur Anstellung und heissen ihn schon heute in Meisterschwanden willkommen.

Neue Sachbearbeiterin der Gemeindekanzlei ab April 2016

Als neue Sachbearbeiterin der Gemeindekanzlei hat der Gemeinderat Frau Ursula Graser aus Dürrenäsch gewählt. Frau Graser wird ihre neue Anstellung am 01. April 2016 antreten. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Verwaltung freuen sich auf eine angenehme Zusammenarbeit und wünschen ihr schon heute einen guten Start, eine gute Aufnahme bei der Bevölkerung sowie viel Befriedigung bei ihrer neuen Arbeitstätigkeit.

Herzliche Gratulation zum Jubiläum

Knapp ein halbes Jahrhundert ist unser treuer Stimmenzähler, Bruno Irniger, im Amt. Seit 1.1.1970 amtet

Impressum
DORFHEFTLI MEISTERSCHWANDEN

Herausgeberin: Dorfheftli GmbH, Hauptstrasse 2, Postfach 50, 5734 Reinach, Telefon 062 765 60 00, dorfheftli@artwork.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). **Redaktoren:** Graziella Jämsä (grh), Peter Siegrist (psi), Heinz Barth (hb), Peter Eichenberger (ei), Elsbeth Haefeli (eh), Silvia Gebhard (sg), Franz Feuerhuber (Feusibär)

Erscheinung Print: Einmal pro Monat, jeweils am zweiten Mittwoch
Erscheinung Onlinedienste: Tagesaktuelle Publikationen

Redaktionsschluss: Erster Mittwoch des Monats, 12.00 Uhr

Gesamtauflage: 15000 (Streuung: 13800). **Auflage Dorfheftli Meisterschwanden:** 1450 Exemplare (Streuung: 1303 Exemplare)

Abopreise: CHF 30.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage.

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter www.dorfheftli.ch

Produktion: artwork ag, 5734 Reinach, www.artwork.ch
Druck: Druckerei AG Suhr, 5034 Suhr, www.drucksuhr.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli GmbH. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

ClimatePartner° klimaneutral
Druck | ID 11161-1512-1001
Zertifizierung:
Alle Dorfheftli werden klimaneutral produziert.

ELEKTRO MERZ GmbH

5615 Fahrwangen Tel. 056 676 60 70 www.elektro-merz.ch

Beda Hafner
Bau- + Kunstschlosserei
Metallbau
5708 Birrwil
062 772 13 35 • 079 631 06 32

WC-Wagen zu vermieten

Ausverkauf auf unserem gesamten Wintersortiment!

20% auf das aktuelle Hartwaren Sortiment Saison Winter 15/16.*

30% auf das aktuelle Textil Sortiment Saison Winter 15/16.*

50% auf das Textil-Sortiment Saison Winter 14/15.*

* Ausgenommen sind Dienstleistungen und bereits reduzierte Artikel.



INTERSPORT Döbeli
Unterdorfstr. 15
5703 Seon
Tel. 062 775 11 53
www.doebeli-sport.ch

INTERSPORT DÖBELI Seon

Bruno Irniger als treue, pflichtbewusste und exakte Person an (fast) jeder Gemeindeversammlung. Seine humorvollen Sprüche wie auch sein Gemüt gehören zum Abstimmungsbüro. Der Gemeinderat und die Verwaltung danken dir, Bruno, für die unzähligen Stunden als Stimmenzähler recht herzlich.



Gerne wünschen wir Bruno für die nächsten Jahre weiterhin viel Freude an seinem Amt und dessen Ausübung. Ebenso begrüssen wir seine aufgestellte und direkte Art. Alles Gute für die Zukunft und beste Gesundheit wünscht dir auch die Bevölkerung.

Die zentrale Heimtierdatenbach ANIS wird ab 1.1.2016 von AMICUS abgelöst – Informationen

Die bestehenden Daten, die in ANIS hinterlegt sind, werden automatisch in die neue Datenbank (www.amicus.ch) übertragen. Die Hundehaltenden müssen sich entweder vor oder kurz nach Anschaffung (innert 10 Tagen) ihres Hundes zuerst auf ihrer Wohnsitzgemeinde als Hundehalter registrieren lassen. Ab dem Januar 2016 sind die Gemeinden zuständig für die Erfassung und Verwaltung von Tierhalterdaten im AMICUS. Als Tierhalter können Sie sich mit dem gleichen Benutzernamen und dem gleichen Passwort (Stand 31.12.2015) wie bei der ANIS auf AMICUS einloggen. Personen, welche nach dem 01.01.2016 neu Hundehalter werden, erhalten nach der Registrierung der Gemeinde ein Benutzername und Passwort schriftlich zugestellt. Neu müssen die Tierhalter in der Hundedatenbank AMICUS sowie Hundekontrolle (Gemeindekanzlei) eine Abgabe (z.B. Verkauf, Schenkung etc.) des Hundes oder eine Übernahme (z.B. Kauf, Geschenk etc.) melden. Der Tierhalter kann in AMICUS keine Adressänderungen mehr vornehmen. Diese muss der Tierhalter der entsprechenden Gemeinde melden. Möglich bleibt jedoch weiterhin die Mutation der Email-Adresse und der Telefonnummer.

Grüngutvignetten

Für das Jahr 2016 sind die Grüngutvignetten für die Container bereits erhältlich beim Coop, Kiosk und Volg.

Einwohnerzahl

Die Wohnbevölkerung der Gemeinde Meisterschwanden hat im vergangenen Jahr um 70 Personen (Vorjahr 30) zugenommen und erreichte Ende 2015 den Stand von 2'820. Davon sind 2'372 oder 84% Schweizer Bürger/-innen und 448 bzw. 16% Ausländer/-innen. Die ausländischen Staatsangehörigen stammen aus 41 verschiedenen Nationen. Die Zuwachsrate betrug damit 2.5 Prozent.

Quelle: Gemeindekanzlei Meisterschwanden



Einladung zur Informationsveranstaltung zum Neubauprojekt Werkhof und Entsorgungsstation Meisterschwanden am Mittwoch, 09. März 2016 um 19.30 in der Mehrzweckhalle Eggen

Aktuelle Situation

Der Werkhof der Gemeinde Meisterschwanden ist im Gemeindegebiet von Meisterschwanden verstreut. Ein Teil des heutigen Werkhofes (Gerätschaften) ist am Meierhofweg auf einer Gewerbeparzelle im Baurecht untergebracht. Die Liegenschaft ist in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Weiter ist die Liegenschaft zu klein für die heutigen Bedürfnisse und nicht ausbaufähig.

Das Lager des Werkhofes, wie auch die Entsorgungsstation befindet sich beim ehemaligen Gemeindehaus an der Eggenstrasse. Bei der Liegenschaft handelt es sich um die ehemalige Strohfabrik «Hüetli». Auch diese Liegenschaft ist sanierungsbedürftig. Zudem plant die Gemeinde auf dem Areal ein Projekt für betreutes Wohnen im Alter, weshalb die Liegenschaft als Lager des Werkhofes wegfallen wird. In einem Zeithorizont von rund zwei bis drei Jahren soll auf dem Hüetli-Areal ein Angebot von rund 24 Pflegeplätzen und 20 bis 30 Wohnungen für Senioren realisiert werden.

Projektwettbewerb

Aufgrund dieser Ausganslage musste ein Projekt erarbeitet werden. Der Gemeinderat entschied sich für die Durchführung eines öffentlichen Projektwettbewerbes. Mit der Durchführung eines öffentlichen Projektwettbewerbes sollte aufgezeigt werden, wie der Neubau des Werkhofs / Entsorgungsstation und später eine zusätzliche Gewerbenutzung auf der verbleibenden Fläche (Gesamtkonzept projektabhängig) realisiert werden könnte. Gleichzeitig sollte ein kompetentes Planer-Team für die Realisierung des Projektes «Neubau Werkhof» eruiert werden.

Aufgabenstellung an Wettbewerb

In einem Projektpflichtenheft wurden die Projektzielsetzungen, Projektanforderungen und Rahmenbedingungen festgelegt. Im Projektwettbewerb gab es folgend Punkte aufzuzeigen.

- Die städtebauliche Situation, Volumetrie und Erschliessung des neuen Werkhofes sowie mögliche zusätzliche Gewerbebauten.
- Der architektonische Ausdruck des neuen Werkhofs.
- Die Gestaltung der Umgebung mit der Anbindung an die Strasse und die Waldzone am Dorfbach.
- Die Erschliessung und funktionelle Konzipierung des neuen Werkhofes.

Siegerprojekt

Zum Projektwettbewerb wurden total 52 Projekte eingereicht, welche von einer Jury auf die gestellten Anforderungen detailliert untersucht wurden und zum vorliegenden Siegerprojekt führten:

Projekt	«Ensemble»
Planerteam:	Aeschlimann Hasler Partner Architekten AG
Architektur:	Aeschlimann Hasler Partner Architekten AG
Bauingenieur:	HKP Bauingenieure AG

Das Siegerprojekt wurde der Bevölkerung am Samstag, 29. August 2015 vorgestellt.

Quelle: Gemeindekanzlei Meisterschwanden



Jass-Kurs

Verkehrsverein
Meisterschwanden / Tennwil

Kursbeginn	Dienstag, 16. Februar 2016 um 19.00 Uhr. Der Kurs findet an fünf aufeinander folgenden Dienstag-abenden von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr statt.
Kursort	Restaurant Traube, Kirchrain 2, 5616 Meisterschwanden
Kursgeld	Der Kurs ist gratis. Getränke werden vom Verkehrsverein offeriert.
Teilnehmer	Jassinteressierte Einwohner von Meisterschwanden und Tennwil. Schülerinnen, Schüler und Erwachsene.
Kursziel	Sie erhalten die Jassgrundlagen, um an der Dorfjass-Meisterschaft teilzunehmen und jederzeit in einer geselligen Jassrunde mithalten zu können.
Jasskarten	Es kann mit deutschen oder französischen Karten gespielt werden.
Kursleiter Auskunft Anmeldung	Herbert Müller Oberfeldstrasse 5 5616 Meisterschwanden Telefon: 056 667 26 92 E-mail : am_mueller@hotmail.com
Veranstalter	Verkehrsverein Meisterschwanden / Tennwil

Die Dorfjassmeisterschaft findet am 19. März 2016 im Landgasthof Löwen statt!

Beim Projekt «Ensemble» überzeugte die Jury wie auch den Gemeinderat speziell die optimale Anordnung der Räumlichkeiten auf einer Ebene, welche in Bezug auf die Abläufe im Werkhof einen wirtschaftlich optimalen Betrieb ermöglichen. Die Aussenflächen sind zudem so konzipiert, dass ein anliefernder LKW auf dem Areal sicher wenden kann und nicht rückwärts über das Trottoir in die neue Erschliessungsstrasse ausfahren muss.

Weiter entspricht der Werkhof des Siegerprojekts, mit seiner Fassade aus ökologischem Holz, dem klassischen schlichten Kleid eines öffentlichen Dienstbetriebes. Die gestaffelte Holzfassade entlang der Aescherstrasse, sowie die Anordnung der Gebäude erlaubt keine Einsicht in die Entsorgungsstation und gibt dennoch eine sehr gelungene Visitenkarte für den Ortseingang von Meisterschwanden ab.



Verpflichtungskredit an Gemeindeversammlung vom 08. Juni 2016

Das vorliegende Neubauprojekt des Werkhofes / Entsorgungsstation ist für die Gemeinde eine langfristige Investition. Das Raumprogramm wurde entsprechend zukunftsorientiert ausgerichtet. Spätere aufwendige Ergänzungsbauten, welche konzeptionell nur noch schwer in die bestehende Struktur eingepasst werden könnten, sollen ausgeschlossen werden.

Nach eingehender Prüfung des Projekts hat der Gemeinderat hat den Verpflichtungskredit von 4.5 Mio. für die Gemeindeversammlung vom 08. Juni 2016 traktandiert und möchte der Bevölkerung das Projekt, sowie die Kosten anlässlich der Informationsveranstaltung vom 09. März 2016 detailliert erläutern. Allfällige Anregungen der Bevölkerung werden gerne entgegengenommen.

Quelle: Gemeindekanzlei Meisterschwanden

Lehrstelle als Fachmann /-frau Betriebsunterhalt EFZ Hausdienst

Die Gemeinde Meisterschwanden bietet ab August 2016 eine Ausbildung als Fachmann / Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ (Fachrichtung Hausdienst) an. Wir bieten Dir während drei Jahren eine fachliche und fundierte Ausbildung. Du bekommst einen umfassenden Einblick in die verschiedenen Tätigkeiten eines Hauswartes. Dazu gehören insbesondere die Reinigung der Gebäude, die Pflege und der Unterhalt der Aussenanlagen sowie verschiedene Reparatur- und Unterhaltsarbeiten an den Gebäuden. Die Lehre schliesst mit einem eidg. Fähigkeitszeugnis ab und bildet eine solide Grundlage für künftige Hauswarte. Du verfügst über eine Real- oder Sekundarschulausbildung. Neben handwerklichem Geschick, Einsatzfreude und guten Umgangsformen bist Du auch teamfähig, verfügst über einen guten Ordnungssinn und bist flexibel. Interessiert? Dann freuen wir uns über Deine schriftlichen Bewerbungsunterlagen (mit Lebenslauf, Foto, Schulzeugnissen, evtl. Basis- oder Multicheck), welche Du an die Gemeindekanzlei Meisterschwanden, Hauptstrasse 10, 5616 Meisterschwanden zusenden kannst. Für weitere Auskünfte stehen Dir Fritz Wacker, Leiter Hauswarte, 079 796 19 40, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Auf der Gemeindeverwaltung Meisterschwanden ist auf August 2016 eine Lehrstelle zu besetzen als Kauffrau / Kaufmann Profil E bzw. Profil M

Für diese anspruchsvolle Ausbildung in den vielfältigen Bereichen einer Gemeindeverwaltung sind Kontaktfreudigkeit und Lernbereitschaft wichtige Voraussetzungen. Ein moderner Arbeitsplatz und ein motiviertes Team unterstützen Sie in Ihrer Ausbildung. Dank der überschaubaren Grösse unserer Verwaltung kann der/die Lernende von Anfang an Verantwortung übernehmen und Aufgaben selbständig ausführen. Sind Sie interessiert? Senden Sie Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugniskopien an die Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 10, 5616 Meisterschwanden. Für Fragen und nähere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (Telefon 056 676 66 66).

Aufnahme von zwei zusätzlichen Asylsuchenden in Meisterschwanden

Noch im September 2015 hat der Kantonale Sozialdienst der Gemeinde Meisterschwanden mitgeteilt, dass das gemeindeeigene Kontingent von aufzunehmenden Asylbewerbern bzw. Flüchtlingen 8 Personen betrage. Diese konnte Ende September 2015 im ehemaligen Bürgerheim untergebracht werden. Mit Schreiben vom 17. November 2015 wurde aufgrund einer beim Kanton vorgenommenen Neuberechnung, die Anzahl der aufzunehmenden Personen auf 10 erhöht. Da mit Inkrafttreten der neuen gesetzlichen Grundlage bezüglich der Aufnahme von Asylsuchenden ab 01. Januar 2016 eine Ersatzabgabe von täglich CHF 110.00 pro nicht aufgenommenem Asylsuchendem fällig wird, was für Meisterschwanden einen Jahresbeitrag von rund CHF 80 000.00 entspricht, hat sich der Gemeinderat dazu entschieden, zwei zusätzliche Asylsuchende aus Syrien aufzunehmen und diesen ebenfalls in der bestehenden Unterkunft im ehemaligen Bürgerheim zu beherbergen.

Quelle: Gemeindekanzlei Meisterschwanden



Aus einer spontanen Idee von acht Primarschülerinnen und -schülern, einen eigenen Weihnachtsmarkt zu organisieren, um den Kindergarten in Senegal finanziell zu unterstützen, ist ein dynamisches Projekt mit einem beeindruckenden Resultat entstanden.

(Eing.) – Nach wochenlangen intensiven Vorbereitungen konnten die Kinder ihre liebevoll hergestellten Basteleien im Rahmen ihres Weihnachtsmarktes vor der Volg Filiale in Meisterschwanden präsentieren. An ihrem geschmückten Stand verkauften die Kinder am Samstagmorgen, 28. November, und am Dienstagabend, 15. Dezember, ihre weihnachtlichen Dekorationen, kulinarischen Genüsse und kleinen Geschenke. Durch den Verkauf der selbstgemachten Präsente und Köstlichkeiten wurde schliesslich ein vierstelliger Ertrag erzielt, welcher nun vollumfänglich dem Kindergarten in Senegal (www.kindergardens4senegal.org) zugutekommt.

Anna, Nina, Anina, Cédric, Selina, Niclas, Juliette und Jakob blicken stolz auf einen gelungenen Adventsmarkt zurück und danken den Gästen herzlich für das zahlreiche Erscheinen und die grosszügigen Spenden und der Volg-Betriebsleitung für die Unterstützung.





Meisterschwanden bringt schöne Töne nach Bern

(Franziska Baumgartner) – Intensiv hat der Chor an vier Musikstücken gefeilt, und nun wollen die rund 100 Schülerinnen und Schüler die weihnachtlichen Klänge in eine Stadt bringen und damit die Menschen erfreuen. Dieses Jahr besucht der grosse Oberstufenchor die Bundeshauptstadt. Am Bahnhof formiert sich der Chor zum ersten Mal und singt seine vier Lieder. Die Lehrpersonen begleiten den mehrstimmigen Gesang mit Gitarre und Cajon. Die Menschen halten inne und hören



den stimmungsvollen Klängen zu, und manch einem zaubern sie ein Lächeln ins Gesicht. «Wofür sammeln Sie?», fragt eine ältere Frau und nickt anerkennend, als sie erfährt, dass der einzige Zweck unseres Auftritts der ist, den Menschen eine Freude zu machen. An weiteren Plätzen in der wunderschönen, weihnachtlich geschmückten Altstadt tragen wir die bekannten Melodien vor und stimmen damit uns und die Zuhörenden auf Weihnachten ein. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern und auch Ihnen, liebe Eltern, liebe Leser, ein gutes Neues Jahr.



Besuch einer Wanderherde

(Thomas Ruch) – Die Sek.1b aus Meisterschwanden nimmt an einem Wanderherde-Projekt der Micarna teil. Ziel ist es, dass sich die Schüler/-innen mit einem Thema beschäftigen, das mit Nachhaltigkeit und Brauchtum zu tun hat. Am 14. Dezember besuchte die Klasse im Rahmen dieses Projekts den Wander-



hirten Michael Cadenazzi in der Nähe von Littau LU. Nach einem kurzen Spaziergang kamen die Schüler/-innen in Begleitung von Mitarbeitern der Micarna beim Hirten und seinen 550 Schafen an. Es war beeindruckend, so viele Schafe zusammen zu sehen. Die Jugendlichen führten Interviews durch und machten vor Ort Film- und Tonaufnahmen. In der Schule werden diese Arbeiten dann in eigenen Projekten weiterverarbeitet. Am Mittag ging's zurück zum Car, wo Mitarbeiter der Micarna ein sensationelles Mittagessen bereitgestellt hatten. Bilder und weitere Infos zu diesen Projekten kann man auch im Internet sehen: https://www.facebook.com/wanderherde/

Silvesterturnier

(Rosmarie Lüem) – Die Kinder der 3. bis 6. Klasse beenden das Kalenderjahr mit dem beliebten Silvesterturnier. Die Fotos zeigen Impressionen des gelungenen









Anlasses. Das Lehrerteam und ich wünschen allen Schülerinnen und Schülern ein gutes neues Jahr und viel Erfolg!







AD(H)S Eltern-Gesprächsgruppe Oberes Seetal
Wer Interesse an den ca. alle 6 Wochen Treffen dieser Elterngruppe hat, kann sich unverbindlich bei folgender Kontaktperson informieren: Mirjam Leimgruber, Seengen, 062 777 46 05 oder 079 625 02 72 oder cm@leimis.ch

Damenturnverein
Trainingszeiten: Dienstag: Gymnastik 19.30 bis 20.30 Uhr, UG MZH und Rasen. Donnerstag: Stufenbarren, Spiel und Spass, 20.00 bis 22.00 Uhr, MZH

Elternverein
Infos: www.elternverein-5616.ch

Faustballriege
Infos: thfehlmann@bluewin.ch oder Tel. 056 667 13 88

Fitnessturnen
Turnen für Mann und Frau jeden Alters. Jeweils Mittwochabend von 20.00 bis 21.15 Uhr in der Halle 70. Weitere Infos bei Ruth Frey unter 056 667 07 36

Frauenturnverein
Für Frauen die mitten im Leben stehen! Jeden Montag von 19.30 bis 20.30 Uhr: Plauschvolleyball, anschliessend von 20.30 bis 22.00 Uhr: Turnen (vor allem Kraft und Beweglichkeit) in der MZH. Infos: 056 667 07 54, bar.schiess@bluewin.ch

Frauenverein
Infos: Maja Müller, Tel. 056 667 17 85, mueller.hugo@bluewin.ch

Gemischter Chor
Unsere Proben finden jeweils am Donnerstag von 20.00 bis 21.30 Uhr, abwechslungsweise in der Aula Fahrwangen oder im Singsaal Meisterschwanden statt. Infos: wamelliger@bluewin.ch

Jodlerklub Seetal
Probetag jeweils am Montag um 20.00 Uhr im Probelokal/Musikzimmer der MZH Eggen, Meisterschwanden. Infos: jks@jks-meisterschwanden.ch, www.jks-meisterschwanden.ch

Jugendchor Seetal
Infos: www.jugendchor-seetal.ch und jugendchor@seetalsingt.ch

Junge Tennwiler
Infos: t-leutwyler@bluewin.ch, www.junge-tennwiler.ch

Kleintierzüchterverein
Auskunft: Claudia Buri, Moosmatten 2, 6287 Aesch LU, 041 917 01 93 oder E-Mail claudiaburi@bluewin.ch

Ludothek
Im Varielschulhaus Fahrwangen. Öffnungszeiten: Mittwoch, 13.30 bis 15.00 Uhr, Donnerstag, 17.00 bis 18.30 Uhr. Während der Schulferien geschlossen. Infos: info@ludothek-fahrwangen.ch oder Tel. 056 667 48 81

Männerriege
Wir turnen jeden Montagabend von 20.15 bis 21.45 Uhr in der Halle 70. Unser Programm: Beweglichkeitsübungen, Stretching, leichte Kraftübungen und Ballspiele. Infos: 056 667 26 35, erismann.hans.41@bluewin.ch

Musikgesellschaft Meisterschwanden
Als fester Bestandteil im kulturellen Dorfleben umrahmen wir offizielle Anlässe, wirken mit in Gottesdiensten, an Umzügen und bei Empfängen. Der musikalische Höhepunkt ist unser Jahreskonzert, jeweils im Frühjahr. Gerne erfreuen wir Jubilarinnen und Jubilare mit einem Geburtstagsständchen. Am Fischessen verwöhnen wir Sie mit selbst zubereiteten Balchen aus dem Hallwilersee. Ein Adventskonzert lässt den Jahreszyklus mit besinnlichen Melodien ausklingen. Probetag jeweils Dienstag, 20.15 bis 22.00 Uhr, Zusatzproben: Freitag, 20.15 bis 22.00 Uhr. Auskunft: www.mg-meisterschwanden.ch oder info@mg-meisterschwanden.ch

Natur- und Vogelschutz Oberes Seetal NVOS
Infos: info@nv-oberesseetal.ch, www.nv-oberesseetal.ch, Peter Bohn (056 451 12 17) oder James Gurtner (056 667 06 68)

Pilzverein
Infos: Tel. 056 667 21 48, werner.hegi@schenk-wine.ch

Ruderclub Hallwilersee
Wir freuen uns über motivierte Neumitglieder, insbesondere neue Junior/-innen. Mehr Infos unter www.rc-hallwilersee.ch

Samariterverein Fahrwangen/Meisterschwanden
Auskunft erteilt gerne Tatjana Del Mese, tati-dm@sunrise.ch, 056 667 27 94 oder besuchen Sie uns unter www.sam-fa-me.ch

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee
23./24. Januar 2016: Weekend «Ab ins Weisse!» Hast du Lust, dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Dann bist du bei uns genau richtig. Die Übungen finden jeweils samstags von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Regel in der Mehrzweckhalle Fahrwangen statt. Infos: Franziska Buri, Tel. 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch oder www.help-hallwilersee.jimdo.com

Schul-und Gemeindebibliothek Meisterschwanden
Im Schulhaus Eggenstrasse 35. Öffnungszeiten: Dienstag, 17 bis 19 Uhr, Donnerstag, 15 bis 17 Uhr, Samstag 9.30 bis 11 Uhr. Während der Schulferien geschlossen. Infos: http://meisterschwanden.biblioweb.ch oder bibl@meisterschwanden.ch

Schwanenkolonie Hallwilersee
Infos: info@schwanenkolonie.ch

Seniorenturnen
Wir sind und wollen fit bleiben; darum fördern wir die Bewegungsanregungen älterer Menschen, bei uns jeden Mittwoch von 14.00 bis 15.00 Uhr in der Turnhalle D in einer heiteren Turnstunde den Bedürfnissen unserer «aufgestellten Truppe», entsprechend. Die Themen sind u.a. lebenspraktische Fähigkeiten, lustige Beweglichkeit, Tanz und rhythmisches Gestalten, Spielen und Singen etc. stets unter kundiger Leitung, dazu kommen org. Hinweise und konkrete Vorschläge zur Turnstunde inkl. dem Einsatz von Material und Musik. Wir heissen Neuturner/-innen herzlich willkommen. Auskunft erteilen gerne: Ruth Probst, Tel. 056 667 19 15 oder Hedi Vogelsang 079 564 28 79

Sportfischerverein Hallwilersee
www.sfv-hallwilersee.ch, Infos: Martin Fischer (079 698 69 15) oder Patrick Fischer (079 642 42 16)

STV Meisterschwanden
Trainingszeiten: Dienstag: Gymnastik, 19.30 bis 20.30 Uhr, UG MZH. Dienstag: Spiel und Spass, 20.00 bis 22.00 Uhr, MZH. Dienstag: Barren/AllRound, 20.00 bis 22.00 Uhr, MZH. Freitag: Barren/All Round, 20.00 bis 22.00 Uhr, MZH

Tennisclub Hallwilersee
Strandbadweg, 5617 Tennwil. Neumitglieder sind herzlich willkommen. Infos: Barbara Schenker Schmid, info@tc-hallwilersee.ch oder unter www.tc-hallwilersee.ch

Trachtengruppe Meisterschwanden
Tanzprobe jeden Mittwoch von 20.00 bis 21.30 Uhr, Auskunft gibt Ihnen gerne unsere Präsidentin Verena Häfliger, Telefon 056 667 12 34 oder 079 658 86 90

Verein KITA Seetal / Meisterschwanden
Trägerschaft der Kindertagesstätte Meisterschwanden. Infos: info@kita-meisterschwanden.ch

Verkehrsverein Meisterschwanden/Tennwil
Dienstag, 16. Februar 2016, 19.00 Uhr: Jasskurs (5x). Kursort: Restaurant Traube, Kirchrain 2, Meisterschwanden. Auskunft: Herbert Müller, Tel. 056 667 26 92, am_mueller@hotmail.com. Samstag, 19. März 2016, 13.30 Uhr: Dorfjassmeisterschaft im Landgasthof Löwen, Meisterschwanden. Anmeldefrist: 12. März 2016. Auskunft und Anmeldung: Herbert Müller, Tel. 056 667 26 92, am_mueller@hotmail.com. Infos zum Verein: Herr Hans Häfeli, Präsident, Chaletweg 2, 5616 Meisterschwanden, hans.haefeli@sunrise.ch, Tel. 056 667 22 15, Mobil 079 650 63 12

Volley Meisti
Wir, die 4.-Liga-Damenmannschaft, trainieren jeweils am Dienstag von 20.00 bis 22.00 Uhr in der Halle 70. Über neue Mitglieder würden wir uns freuen. Infos: volleymeisti@gmx.net

Elternverein Meisterschwanden/Tennwil: Räbeliechtliumzug

(Eing.) – Seit vielen Jahren haben wir vom Elternverein Meisterschwanden/Tennwil in unentgeltlicher Arbeit jeweils nach dem Umzug kalte Kinderhände mit warmem Tee, Wienerli und Brot versorgt. Der Räbeliechtliumzug vom November 2015 war jedoch unser letzter Einsatz an einem Umzug, ab 2016 wird der Elternrat nun diese Aufgaben übernehmen.

Wir bedanken uns und wünschen euch allen ein gutes 2016.



maler roth ag
www.maler-roth.ch
Neubauten
Renovationen
Tapeten
Gerüstbau
Franz Roth, dipl. Malermeister
Egliswilerstrasse 50, 5707 Seengen
Tel. 062 777 24 00, Fax 062 777 24 43, Natel 079 657 12 80

Ladiesmode-Trend.ch
Damenmode & Accessoires
Street One
Kenny S.
sowie italienische Modetrends
VIA APPIA — DUE —
GUESS Taschen
Mit Kundenkarte 10 %
Neben Café Studler
... jeden Monat ein neuer Look!
Öffnungszeiten:
Di.: 09.00 – 12.00 / 13.30 – 18.30
Mi. / Do. / Fr.: 09.00 – 12.00 / 13.30 – 18.30
Sa.: 09.00 – 16.00
Gerda Galasso · Unterdorfstrasse 3 · 5707 Seengen · 062 777 14 58 · 079 744 92 09

Ihr Vorteil, unser ErVolg
- Gratis-Parking vor der Türe
- angenehmer Einkauf
- freundliche und kompetente Bedienung
- umfangreiches Sortiment
- grosse Frischprodukteabteilung
- alles für den täglichen Bedarf

Volg frisch und fründlich
Meisterschwanden
Montag – Samstag: 6 – 20 Uhr
Sonntag: 8 – 20 Uhr
Und nicht vergessen:
Bei uns geht *DIE POST* ab!
365 Tage im Jahr offen!

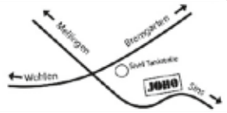
Beraten...
Planen...
Bauen...
...reden Sie mit uns
LÜTHI & SCHNEITER
Architekten HTL/STV
Kyburgerstrasse 22 B
5001 Aarau
Tel. 062 823 23 63
info@luethischneiter.ch

Siegenthaler Tankrevisionen AG
Heizöl • Diesel • Kohlen • Holz
Tel. 062 771 48 08
5737 Menziken • Fax 062 771 49 81
info@toptankrevisionen.ch
www.toptankrevisionen.ch

GROSSE KERAMIKAUSSTELLUNG – KOMPETENTE BERATUNG

Aussergewöhnliche Vielfalt an keramischen Belägen
für den Innen- und Aussenbereich





Oberebenestrasse 40 056 648 48 88
5620 Bremgarten joho-baukeramik.ch

JOHO Baukeramik

INNOVATIV MIT HOLZ – DAS IST UNSER STOLZ

- Holzbau und Elementbau
- Altbausanierungen
- Steildach und Flachdach

WACKER GmbH

5703 Seon • Tel. 062 775 34 34 • www.wacker-holzbau.ch





Mit strahlenden Gesichtern prosteten die Gäste Gemeindepräsident und Redner Ueli Haller zu.



Gutgelaunt begrüssten sich Freunde und Bekannte an den Tischen.

Gemeinsam das neue Jahr zu beginnen, dieser Tradition wollte Meisterschwanden richtig Schwung verleihen. So erwarteten die 300 Gäste kulinarische Höhepunkte und verschiedene Überraschungen.

(grh) – «Ein Neujahrsapéro zum Sitzen», verblüfft bestaunten die Gäste die liebevoll gedeckten Tische. «Wir haben uns überlegt, wie man der Tradition des Neujahrsapéros Schwung verleihen könnte», verrät Gemeindepräsident Ueli Haller, «und beschlossen, 2016 den Schwerpunkt aufs Kulinarische zu legen.» Willy Nyffenegger und das Team vom Seehotel Hallwil hatten den Auftrag – trotz Winterpause – mit Freude übernommen. Doch bevor die Meisterschwander vom Apéroteller mit Lachstatar, Tomate-Mozzarella und Rohschinken zum Hauptgang schritten, hatte Ueli Haller noch eine Überraschung in petto. Zum Abschluss seiner kurzen Rede präsentierte er das neue Logo der Gemeinde. «Oben ist der Wolkenschnitt als Teil des Wappens zu sehen, unterhalb der schlichten, serifenlosen Schrift bewegt sich ruhig der Hallwilersee.» Die Zuhörer warteten neugierig auf die Drucke, die im Publikum verteilt wurden. Beim Anstehen für Senfkartoffelstock, Samosas, hausgemachte Rauchforellenravioli und oder kleine Burger liess sich wunderbar übers Logo und weitere Gemeindeneuigkeiten diskutieren. Und für den süssen Abschluss boten Willy Nyffenegger und sein Team Schokomousse, gebrannte Creme und Früchte an.



Noch konnten nicht alle Gäste vom Büffet kosten, doch zu entdecken gab es eine Menge.



Gemeindepräsident Ueli Haller präsentierte das neue Logo Meisterschwandens.

HOLLIGER
INTERCOIFFURE • KOSMETIK



WETTBEWERB
geben Sie jeder Nummer den richtigen Namen
5 x 100.- Franken-Gutscheine zu gewinnen!
Auflösung unter **www.coiffure-holliger.ch**

5707 Seengen · Steinbrunnengasse 8 · **062 777 52 00** · **www.coiffure-holliger.ch**



Öffnungszeiten:
- Sammelplatz Hüetli, Eggenstrasse 4: Mo. und Mi.: 8 bis 17 Uhr, Sa.: 8 bis 12 Uhr
- Verkaufsstellen Kehrichtartikel und Grüngutvignetten: Coop, Kiosk, Volg Meisterschwanden

Alteisen, Aluminium
Container beim Sammelplatz Hüetli

Altkleider, Schuhe
Container beim Sammelplatz Hüetli

Altöl
Container beim Sammelplatz Hüetli (nur für Private, kein Gewerbe)

Altpapier, Karton
Abfuhr ab 07.00 Uhr, am Strassenrand frühestens am Vorabend ab 20.00 Uhr gebündelt oder im Papiercontainer bereitstellen. **Sammlungen im Oberdorf Meisterschwanden jeweils donnerstags:** 21. Januar, 25. Februar, 31. März, 21. April, 26. Mai, 23. Juni, 21. Juli, 25. August, 22. September, 20. Oktober, 24. November, 22. Dezember 2016. **Sammlungen im Unterdorf Meisterschwanden und in Tennwil jeweils donnerstags:** 11. Februar, 10. März, 7. April, 12. Mai, 9. Juni, 7. Juli, 11. August, 8. September, 6. Oktober, 10. November, 8. Dezember 2016

Autobatterien, Pneus
Den Verkaufsstellen zurückgeben

Batterien
Batterien ebenfalls beim Sammelplatz Hüetli, Coop oder Volg

Bauschutt/Feldlesesteine
Container beim Sammelplatz Hüetli (nur kleine Mengen)

Fernseher, Computermonitore
Gratis bei den Verkaufsstellen zurückgeben

Giftstoffe, Farben, Sonderabfälle
Den Verkaufsstellen zurückgeben (z. B Apotheke, Drogerie)

Glasflaschen
Container beim Sammelplatz Hüetli und Lindenmattstrasse (Dorfplatz), kein Fensterglas!

Grüngut-Abfuhr
Am Strassenrand ab 08.00 Uhr, frühestens am Vorabend ab 20.00 Uhr bereitstellen. **Sammlungen im Oberdorf Meisterschwanden jeweils mittwochs:** 16./30. März, 13./27. April, 11./25. Mai, 8./22. Juni, 6./20. Juli, 3./17./31. August, 14./28. September, 12./26. Oktober, 9./23. November 2016. **Sammlungen im Unterdorf Meisterschwanden und Tennwil jeweils mittwochs:** 23. März, 6./20. April, 4./18. Mai, 1./15./29. Juni, 13./27. Juli, 10./24. August, 7./21. September, 5./19. Oktober, 2./16./30. November 2016. **Sammlungen zusammen (Meisterschwanden und Tennwil) jeweils mittwochs:** 27. Januar, 17. Februar, 2. März, 7. Dezember 2016

Gebühren pro Grüngut-Container:

1 Vignette für 140-Liter-Container,	CHF	97.00
1 Vignette für 240-Liter-Container,	CHF	132.00
1 Vignette für 360-Liter-Container,	CHF	190.00
1 Vignette für Container bis 800 Liter,	CHF	393.00
1 Marke für Bündel/Einzelstücke,	CHF	6.00

Gemeinde Meisterschwanden

Entsorgungskalender 2016

Januar

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12*	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

Februar

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29						

*Entsorgung Weihnachtsbäume: Dienstag, 12. Januar 2016, ab 8.00 Uhr

März

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

April

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	

Mai

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

Juni

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

Juli

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

August

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

September

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		

Oktober

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31						

November

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30				

Dezember

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

- **Kehricht**
- **Grube**
- **Grüngut Oberdorf**
- **Grüngut Unterdorf, Tennwil**
- **Papier/Karton Unterdorf, Tennwil**
- **Papier/Karton Oberdorf**
- **Grüngut Sammlungen zusammen (Meisterschwanden und Tennwil)**

Kehricht, Papier	Abfuhren ab 7.00 Uhr, am Strassenrand, frühestens am Vorabend ab 20.00 Uhr
Grüngut	Abfuhren ab 8.00 Uhr, am Strassenrand, frühestens am Vorabend ab 20.00 Uhr
Grube: Grüngut	jeden 2. Samstag, 16.00 – 17.00 Uhr im Wangenhölzli, Ebnetweg, Fahrwangen

Grüngut-Anlieferung
Nur für Private: Aufbereitungsplatz Wangenhölzli, Fahrwangen. Jeweils samstags von 16.00 bis 17.00 Uhr: 12./26. März, 9./23. April, 7./21. Mai, 4./18. Juni, 2./16./30. Juli, 13./27. August, 10./24. September, 8./22. Oktober, 5./19. November, 3. Dezember 2016. Die Gebühren sind vor Ort zu bezahlen!

Hauskehricht
Jeden Montag. Ausnahme bei Feiertagen am Dienstag (nur gebührenpflichtige Kehrichtsäcke!). Abfuhr ab 07.00 Uhr am Strassenrand; frühestens am Vorabend ab 20.00 Uhr bereitstellen

Offizieller Verkaufspreis für Kehrichtsäcke (Rolle à 10 Stk.):

17 Liter (max. 5 kg),	CHF 18.00
35 Liter (max. 10 kg),	CHF 22.00
60 Liter (max. 18 kg),	CHF 31.00
110 Liter (max. 25 kg),	CHF 52.00

Kühlgeräte, Haushaltsgeräte
Gratis bei den Verkaufsstellen zurückgeben oder Bärtschi Transporte AG, Seetalstrasse, Hallwil, Tel. 062 777 03 70

Leuchtstoffröhren
Den Verkaufsstellen zurückgeben

Nespresso-Kapseln
Separater Sammelbehälter beim Sammelplatz Hüetli, die Kapseln sind zu 100 % wiederverwendbar

Pet-Flaschen
Den Verkaufsstellen zurückgeben (z.B. Volg, Coop, Migros)

Sperrgut
Jeden Montag. Ausnahme bei Feiertagen am Dienstag. Abfuhr ab 07.00 Uhr am Strassenrand; frühestens am Vorabend ab 20.00 Uhr bereitstellen. Die Gebührenmarke für sperrige Einzelstücke oder kleine Sammelbehältnisse, welche der Kehrichtabfuhr mitgegeben werden können, kostet: CHF 3.50

Tierkadaver
Sammelstelle Kläranlage Seengen, Tel. 062777 18 26. Grössere Tiere direkt an GZM Extraktionswerk AG, Lyss, Tel. 032 387 47 87

HOLLIGER MULDENSERVICE

5706 Boniswil
062 777 10 73
info@holliger-mulden.ch
www.holliger-mulden.ch

Sammelstelle Ried (Zufahrt Frischmarkt)

Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr
Samstag 08.00 – 11.45 Uhr

Grössere Mengen nach telefonischer Vereinbarung!



Fleissiges Training an den Ausdauergeräten sorgt für gute Kondition.



Die aufgebauten Muskeln helfen den Grundumsatz auch in Ruhephasen zu steigern.

Wer 2016 mit neuen Taten beginnen möchte, ist im Medizinischen Trainings Therapie Zentrum (MTTZ) in Meisterschwanden genau richtig. Zusammen mit ihrem Team bietet Inhaberin Sylvia Bugmann Fitness, Physiotherapie, Massage und Coaching zum Rundumwohlgefühl.

(grh) – «Wenn ein neues Jahr anfängt, geben sich viele Menschen Mühe, um ihre inneren Widerstände zu überwinden, und so machen sie endlich einen Anfang für ihre Anliegen», weiss Sylvia Bugmann. «Wir helfen ihnen nicht nur, die schwierige Startphase gut zu überstehen. Wir unterstützen unsere Kundinnen und Kunden auch beim Erreichen langfristiger Trainingsziele.» Nicht selten werde der Wunsch zur Gewichtsabnahme geäussert. «Kein einfaches Thema», weiss Sylvia Bugmann. «Vor allem wenn es um mehr als ein oder zwei Kilo geht.» Darum hat sie selbst die Finyo-Stoffwechsel-Kur getestet, bevor sie Klienten im Umgang mit einer solchen begleitet. «Es handelt sich um eine dreiwöchige Diät mit anschliessender dreiwöchiger Stabilisierungsphase.» Das ganzheitliche Wohlbefinden werde durch Nahrungsergänzungspräparate sichergestellt. «Durch die massiv reduzierte Kalorienzufuhr nimmt man schnell sichtbar ab, das motiviert und erleichtert den Verzicht.» In der Stabilisierungsphase befasse man sich dann mit verschiedenen Eigenschaften von Lebensmitteln. «Also beispielsweise damit, dass die Kombination aus Eiweissstoffen und Kohlehydraten Hülsenfrüchte besonders wertvoll macht.» Mit wachsendem Wissen taste man sich neu ans Essen heran. «Man wird sich bewusster, was der Körper auf welche Weise verarbeitet, was einem gut tut.» Denn klar sei, ohne Bewegung und ein paar neuen Essgewohnheiten habe man die Kilos schnell wieder zugenommen. «Doch die veränderten Stoffwechselprozesse geben Energie. Man fühlt sich sehr wohl und das ist die beste Voraussetzung, das moderate Training aus der Kurphase auszubauen.» Die Bewegungsphasen im MTTZ geben den Mitarbeiterinnen regelmässig die Möglichkeit, die Kurenden zu coachen. «Sei es, um den Übungskatalog anzupassen, sich über den Speiseplan auszutauschen oder loben und Mut machen in schwierigen Momenten.» Dieser Austausch mit Kundinnen und Kunden steht für Sylvia Bugmann im Zentrum jeder Entwicklung. «Ob sich jemand seine Ausdauer verbessern will, sich für ein aufbauendes Krafttraining oder die Finyo-Kur entscheidet, wir unterstützen ihn auf seinem Weg und freuen uns, wenn die ersten Erfolge zur stetigen Körperarbeit motivieren.»



Eine wunderschöne Bildergeschichte strahlte durch die Fenster des Bürgerheims.

Im winterlichen Vorabenddunkel strahlt das Licht von Kerzen, Lampen oder Laternen umso schöner. Der Elternverein Meisterschwanden/ Tennwil kümmert sich um das Gelingen der Adventsfenstertradition. Und sind die Fenster geschmückt, lohnt sich der Spaziergang durch die Nachbarschaft. Es warten viele gute Begegnungen ...

(grh) – Am 3. Dezember luden die Bewohner des Bürgerheims, die in der Schweiz Asyl suchen zur Adventsfenster-Eröffnung. Grosse und kleine Gäste waren begeistert. «Das ist wunderschön», den Kopf in den Nacken gelegt, blieb die Betrachterin minutenlang vor dem ersten Fenster stehen. «Du musst noch um die Ecke gehen, es sind nicht nur die vorderen Fenster geschmückt», meinte eine andere Besucherin. Ein paar Schritte weiter diskutierten zwei darüber, ob bei den Bildern auf bestehende Vorlagen zurückgegriffen worden war. Daleel Omar, der den Fensterschmuck entworfen hatte, stand derweil hinter dem Büffet und hatte alle Hände voll zu tun. Die acht Männer hatten verschiedene syrische Köstlichkeiten und heissen Tee für die Gäste zubereitet. «Wir freuen uns, dass so viele gekommen sind», erklärte Tahir Hameed mit strahlendem Lächeln. Und gemeinsam genoss man die musikalischen Einlagen von Betreuer Markus Kühne und Sängerin Sina.



Verschiedene syrische Köstlichkeiten konnten an diesem Abend gekostet werden.

Drei Feuerstellen tauchten am 4. Dezember den Vorplatz von Physiotherapie und MTTZ Bugmann in warmes Licht. Zur Feier der Adventsfenster-Eröffnung hatte Firmeninhaberin Sylvia Bugmann ein leckeres Chili con Carne zubereitet. Wer lieber Nachtisch genoss, hatte am Kuchenbuffet die süsse Qual der Wahl. «Wir freuen uns darauf, mit Kundinnen und Kunden, Freunden, Familien und Neugierigen anzustossen» sagte Sylvia Bugmann. «Aufs Jahr, auf den Dezember, aufs Adventsfenster – es gibt so viele gute Gründe, um dankbar zu sein.» Wem das Bild des Abends bekannt vorkam, der hat ein gutes Gedächtnis. Erschaffen wurde der Schneemann, der mit strahlendem Lachen seine Schlittenfahrt geniesst, im Jubiläumsjahr. «Aber der hübsche Kerl ist uns so ans Herz gewachsen, dass wir uns noch nicht von ihm trennen wollten», erklärt Sylvia Bugmann. Sohn Marius habe mit ihr zusammen das Bild ausgemalt, während Ehemann Wilfred sich um die Technik gekümmert habe. «Aber für die Feier im kommenden Jahr lassen wir uns ein neues Familienprojekt einfallen», versprachen die drei einstimmig und mit geheimnisvollem Lächeln.



Mit strahlendem Lächeln empfing das Team der Physiotherapie und MTTZ Bugmann die Gäste.

Am 11. Dezember zierten Engel, Sterne und Tannenbäume Schaufenster der KiKleBö. Das Kunstwerk zeigte sich so vielseitig wie die Bastlerinnen und Bastler, die daran mitgewirkt haben. «Ich habe das Material verteilt», schildert Silvia Lehmann mit einem Lächeln «Dann blieb mir das Zusammenfügen der liebevoll gestalteten Seiten zu einem wunderschönen Ganzen.» Eine gute Gelegenheit, das erfolgreiche erste Jahr der KiKleBö mit Kundschaft, Anwohnern, Freunden und Neugierigen zu feiern. «Jingle Bells, Jingle Bells», Sandra Ernis klare Stimme leuchtete durchs Winterdunkel und motivierte das Publikum zum spontanen Mitsingen. In dieser fröhlichen Runde schmeckten Hot Dog und Guetzli nochmal so gut. «So soll die Vorweihnachtszeit sein», freute sich eine Besucherin. «Eine Zeit, in der sich die Menschen begegnen, gemeinsam Singen und Geniessen.»



Das Adventsfenster wurde von von Gross und Klein von nah und fern bestaunt.



Sandra Erni begeisterte das Publikum mit Klassikern und modernen Popsongs gleichermassen.

WohnArt
Inhaber Marcel Sax
www.wohn-art.ch



Aktion bis 31. März 2016:
10% Rabatt auf alle Plissees

Lindenmattstrasse 10
5616 Meisterschwanden
056 670 11 77
info@wohn-art.ch



Camacholounge Rütli
5712 Beinwil am See
Die Raucherlounge mit begehbarem Humidor!
Täglich geöffnet ab 17 Uhr
Jeden 2ten Samstag mit Livemusik
camacholounge.ch

Immer für Sie da – kompetent und freundlich!



Landi Seengen
AGROLA the swiss energy
Poststrasse 18, 5707 Seengen
www.landihallwilersee.ch

Neurodermitis heisst salben, salben, salben …



Die Haut ist unser grösstes Organ und macht rund einen Sechstel unseres Körpergewichts aus. Neben ihrer Funktion als Sinnesorgan erfüllt sie zahlreiche andere Aufgaben: Sie ist unser Schutzschild gegen äussere Umwelteinflüsse, reguliert bei Kälte und Wärme und dient als Speicher für Nährstoffe und Wasser.

Um diese wichtigen Funktionen erfüllen zu können, benötigt die Haut eine gute Pflege. Nur dann zeigt sie eine glatte Oberfläche und bleibt elastisch. Talgproduktion, Feuchtigkeitsgehalt, Verhornung und Abschuppung stehen im Gleichgewicht. Ist die Haut trocken und schuppig, verliert sie zu viel Feuchtigkeit und kann so die Hautschutzbarriere nicht mehr aufrechterhalten. Allergieauslösende Stoffe, Viren und Bakterien können vereinfacht eindringen, Krankheiten auslösen und die Haut schädigen.

Neurodermitis tritt bereits im Säuglingsalter schubweise auf und erreicht den Höhepunkt zwischen dem ersten und fünften Lebensjahr. Die Ursache der Neurodermitis basiert auf einer erblichen Veranlagung. Diese Neigung führt zu einer verminderten Funktionalität der Hautbarriere. Die Betroffenen leiden generell an trockener, sehr sensibler und schuppender Haut. Bei einem akuten Neurodermitis-Schub entsteht ein Ausschlag, der mit starkem Juckreiz verbunden ist. Bei Säuglingen und Kleinkindern tritt dieser meist am Hals und in den Ell- und Kniebeugen auf. Der Juckreiz führt dazu, dass die betroffenen Stellen häufig aufgekratzt werden, wodurch sich die Entzündung noch verstärkt und ein zusätzliches Risiko für Infektionen entsteht.

Doch wie behandelt man eine Neurodermitis richtig? Die Zauberformel lautet: salben, salben, salben! Während der schubfreien Intervalle muss die Haut täglich mit einer geeigneten Creme oder Lotion gefettet werden. Diese sogenannte Basispflege ist für Neurodermitis-Patienten unabdingbar und hilft akute Schübe zu vermindern. Kommt es dennoch zu einem Schub, sind zur Behandlung des starken Juckreizes und der Rötungen meist stärkere Cremes mit Kortison notwendig. Diese werden aber nur kurzfristig eingesetzt. Die Beibehaltung der Basispflege oder eine zusätzliche Intensivierung während der Behandlung ist für das Abklingen der Hautausschläge sehr wichtig.

Haben Sie Fragen oder wissen nicht weiter? Lassen Sie sich von unseren medinform-zertifizierten Kinderexperten beraten und profitieren Sie von unserem speziell auf Kinder ausgerichteten Sortiment.

Seline Spahr, Pharma-Assistentin
TopPharm Homberg Apotheke
zertifizierte medinform-*kinderapotheke*

Quelle: TopPharm Homberg Apotheke, zertifizierte medinform-kinderapotheke

BROCKENSTUBE CHROSIHUS

FRAUENVEREIN BEINWIL AM SEE



Durchstöbern Sie die Regale und geniessen Sie die gemütliche Atmosphäre im Chrosihus –
es Bsüechli lohnt sech emmer:

Fr.	8. Januar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr.	12. August	17.30 – 20.00 Uhr
Sa.	30. Januar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa.	27. August	09.00 – 12.00 Uhr
Fr.	12. Februar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr.	9. September	17.30 – 20.00 Uhr
Sa.	27. Februar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa.	24. September	09.00 – 12.00 Uhr
Fr.	11. März	17.30 – 20.00 Uhr	Fr.	14. Oktober	17.30 – 20.00 Uhr
Sa.	26. März	09.00 – 12.00 Uhr	Sa.	29. Oktober	09.00 – 12.00 Uhr
Fr.	8. April	17.30 – 20.00 Uhr	Fr.	11. November	17.30 – 20.00 Uhr
Sa.	30. April	09.00 – 12.00 Uhr	Sa.	26. November	09.00 – 12.00 Uhr
Fr.	13. Mai	17.30 – 20.00 Uhr	Fr.	9. Dezember	
Sa.	28. Mai	09.00 – 12.00 Uhr	bleibt die Brockenstube geschlossen		
Fr.	10. Juni	17.30 – 20.00 Uhr	Sa.	10. Dezember	15.00 – 20.00 Uhr
Sa.	25. Juni	09.00 – 12.00 Uhr	sind wir am Christchindlimärt Böju		
Fr.	8. Juli	17.30 – 20.00 Uhr	Silvesterbrocki		
Sa.	30. Juli	09.00 – 12.00 Uhr	Sa.	31. Dezember	09.00 – 12.00 Uhr

Warenannahme während den Öffnungszeiten oder per telefonischer Vereinbarung
Telefon 062 771 62 26 oder 062 771 39 04. Website: http://chrosihus.jimdo.com

Komplexe Knieverletzungen

Der Winter und damit das Skifahren stehen vor der Tür. Dies ist häufig auch eine arbeitsreiche Zeit für Kniechirurgen.

Durch die Entwicklung der Carvingski – vor allem mit immer kleineren Radien – haben die Verletzungen des Kniegelenkes in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Es braucht häufig keinen Sturz mehr, um sich wichtige Teile des Kniegelenkes zu schädigen. Eine kleine unerkannte Bodenwelle reicht häufig bei hohen Kurvengeschwindigkeiten aus, das Kreuzband auch ohne Sturz reissen zu lassen. Im Skirennsport hat man deshalb in der Königsdisziplin, dem Riesenslalom, Ski mit kurzen Radien verboten, um diese Verletzungen zu reduzieren.

Die Kniechirurgie versucht, mit dieser Entwicklung Schritt zu halten. Die Kreuzbandchirurgie hat sich ebenfalls weiterentwickelt. Es lässt sich heute ein Ersatzband aus körpereigenem Gewebe über kleine Zugänge per Schlüssellochtechnik einbringen, die Verankerungsmöglichkeiten im Knochen sind ebenfalls besser geworden.

Auch weiss man heute, dass nicht jeder Patient ein neues Kreuzband benötigt. Es kommt hier auf das Alter, Begleitverletzungen, die sportlichen Ambitionen, den gesamten Körperbau und viele weitere Faktoren an, sodass man dies bei jedem Patienten individuell entscheiden muss.

Zugenommen hat auch die Häufigkeit von Komplexverletzungen. Hier reisst nicht nur EIN Band, sondern mehrere, oder zusätzlich kommt es zu Meniskuszerreissungen oder Knorpelschäden. Gerade diese Verletzungen stellen den behandelnden Arzt und den Patienten vor grosse Herausforderungen. Die richtige Abfolge und der richtige Zeitpunkt der einzelnen Behandlungen – ob konservativ oder operativ – sind hier entscheidend. So macht es beispielsweise keinen Sinn, eine Kreuzbandrekonstruktion in einem Zustand durchzuführen, in dem das Kniegelenk noch durch andere Verletzungen, welche nicht unbedingt operiert werden müssen, schmerzhaft und bewegungseingeschränkt ist.

Es braucht also wie häufig in der Medizin immer eine individuelle, auf den jeweiligen Patienten zugeschnittene Entscheidung. Und es braucht eine entsprechende Erfahrung des behandelnden Arztes mit solchen Fällen. Wie in jedem anderen Beruf macht es wenig Sinn, ein Mal pro Jahr eine komplexe Problemstellung zu bewältigen. Erfahrung erwirbt man sich nur durch die häufige Wiederholung eines Ablaufs.

Leider ist jede ausgedehnte Verletzung des Kniegelenks auch immer der Startpunkt der Entwicklung einer Arthrose. Aufgabe von Arzt, Physiotherapeut und Patient ist es, diese Entwicklung sehr verzögert und langsam zu gestalten.

Dr. med. Michael Kettenring
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

ZOC Wynental
Zentrum für Orthopädie und Chirurgie



Sonnen- und Wetterschutz
für jeden Anspruch.

Besuchen Sie unseren grossen
Showroom an der Aarauerstrasse 8.

ATRIUM -design ag
outdoor concepts

ATRIUM-design ag
5734 Reinach AG
Telefon 062 771 90 20
www.wintergarten.ch
www.outdoor-concepts.ch

Häuschen oder Ländli gesucht

Wir drei suchen etwas ruhigen Raum
ein gutes Häuschen ist unser Traum.

Wichtiger ist's mit eignem Charme
als nur modern und ausstrahlungsarm.

Mit etwas Land für Katz und Garten
wir haben Zeit und können warten.

Bevorzugt im Raum Seengen, Seetal
und Luzerner-Land,
schön wär auch ein Stückchen Land.

Wir freuen uns riesig auf ein Zeichen
und versprechen: der Hausgeist muss
keinem neuen weichen.

Für ca. CHF 900'000.–
Tel. 079 286 12 27



IHR NEUES ZUHAUSE IM GAUTSCHI-PARK REINACH AG

Exzellenter Wohnkomfort, viel Grün, Licht und Sonne charakterisieren den Gautschi-Park.
Hier erhält das Leben eine ganz neue Qualität.

25 Eigentumswohnungen von 3½-Zimmer bis 5½-Zimmer ab CHF 375'000.–
6 Reiheneinfamilienhäuser ab CHF 612'000.–

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und sind immer gerne für Sie da.

VAREM DEVELOPMENT

VAREM DEVELOPMENT AG
6405 Immensee – 041 566 76 76 – r.schmid@varem.biz – www.gautschi-park.ch



Auch Kaninchen werden uns ab und zu in der Praxis vorgestellt und gehören nicht zu den «einfachen» Patienten. Einerseits sind sie als Fluchttiere recht schwierig auf dem Tisch für die Untersuchung zu fixieren, andererseits zeigen sie wenig differenzierte Symptome oder Reaktionen auf die Untersuchungen. Werden wir Tierärzte in der Praxis auf unsere Kratzverletzungen an den Unterarmen angesprochen, so müssen wir den Kunden meistens widersprechen und berichtigen, dass wir nicht eine böse Katze in Behandlung hatten, sondern uns ein Kaninchen mit kräftigen Hinterläufen und langen Krallen die Verletzung zugefügt hat. Oft werden uns die Langohren vorgestellt, weil sie abgemagert sind. Da man verständlicherweise die Kaninchen nicht täglich überprüft und abtastet, merkt man das leider oft erst relativ spät. Nebst vielen anderen Ursachen sind auch Zahnfehlstellungen und folglich ungenügende Nahrungsaufnahme dafür verantwortlich. Häufig sind aber nicht nur die gut sichtbaren langen Schneidezähne von der Fehlstellung betroffen, sondern auch die weit hinten versteckten Backenzähne. Schräg abgenutzte Schneidezähne lassen vermuten, dass das Kaninchen das Futter nur noch einseitig mahlen kann. Die sonst flache Mahlfläche der Backenzähne wird dann nicht mehr richtig abgenutzt, und weil Nagerzähne ständig nachwachsen, bilden sich Spitzen und Zacken, die sowohl die Backenschleimhaut wie auch die Zunge verletzen können. Es kann sogar vorkommen, dass die Unterkieferzähne brückenförmig zusammenwachsen und die Zunge darunter gefangen nehmen, was die Nahrungsaufnahme dann völlig verunmöglicht. Meistens benötigen wir eine Sedation oder Narkose um die Backenzähne richtig zu inspizieren und Zahnkorrekturen vorzunehmen. Glücklicherweise fressen die Tiere aber nach diesem Eingriff meist sehr schnell wieder ganz normal. In der Folge müssen die Besitzer aber darauf achten, dass das Kaninchen seine Zähne gut gebraucht und abnützt. Holzstängel und gutes Heu sind anzubieten, und regelmässig sollte man das Tier wägen und die Abnützung der Schneidezähne kontrollieren. Wird ein Nagerzahn z. B. durch die Fehlstellung nicht mehr genügend abgenutzt, so wächst er nicht nur in die Maulhöhle, sondern ebenso in den Kiefer hinein, was dann das zweithäufigste Zahnproblem, nämlich einen Kieferknochenabszess, zur Folge hat. Da wir für die Kaninchen noch keine Spangen anbieten, ist also das richtige Futter die beste Vorbeugung für Zahnprobleme beim Nager.

Dr. P. Curschellas, Kleintierpraxis Dr. Küng AG, 6215 Beromünster, www.kleintierpraxiskueng.ch

Fenga's Tiershop

Monika Bolliger
Obere Stumpenbachstrasse 7
5734 Reinach

Telefon: 062 772 01 83
E-Mail: info@fengas-tiershop.ch
Web: www.fengas-tiershop.ch

Di.–Fr.: 9.00–11.45 Uhr/14.00–18.30 Uhr | Sa.: 8.30–16.00 Uhr

Für einen tierischen Start ins 2016 offerieren wir 10 % auf das gesamte Artikel-Sortiment

(ausgenommen Futter, Goodies, Streu und Sand)

Quelle: Tierpraxis Dr. Opher Berger, Reinach und Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, Beromünster

urechoeltschi ag
DIE SCHREINEREI
innenausbau | küchen | möbel nach mass | parkett & laminat
freche und innovative Ideen...
jacqueline urech
bruno hoeltschi
info@urech-hoeltschi.ch
steinbrunnengasse 5 | 5707 seengen | telefon 062 777 11 47

elkona
elektro kontrollen nafzger
• Periodische Kontrollen
• Schlusskontrollen
• Sicherheitsnachweise
• Abnahmekontrollen
...für Ihre Sicherheit
quellenweg 14 | 5616 meisterschwanden
tel. 056 667 44 00 | fax 056 667 44 08
info@elkona.ch | www.elkona.ch
raymond nafzger | natel 079 307 59 67

Garage Gut | HYUNDAI
Lindenmattstrasse 15
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 33 24
www.hyundai-swiss.ch



Unsere Dienstleistungen:
Service und Reparaturen aller Marken; MFK bereitstellen inkl.
Fahrt zu SVA; Reifenservice; Reifenhotel; günstige Markenreifen;
Occasion- und Neuwagenverkauf; Carrosseriearbeiten;
Scheibenersatz; Migrol Tankstelle

So oder so ist im Winter oft Geduld gefragt!



regionalpolizei lenzburg

Der Lenker als Guck-lochfahrer dieses Fahrzeuges mit einer freigekratzten Frontscheibenfläche von nur ca. 20 x 25 cm wurde bei der Staatsanwaltschaft zur Anzeige gebracht. Er muss mit einer hohen Busse und dem Entzug seines Führerausweises rechnen.

Wer nur Sichtlöcher aus der vereisten Scheibe kratzt, handelt fahrlässig und gefährdet nicht nur sich selbst, sondern auch andere Verkehrsteilnehmer. Kommt es zu einem Unfall, kann die Versicherung die Leistungen kürzen oder auf den Unfallverursacher zurückgreifen.

Sind die Fahrzeugscheiben vereist, müssen die Frontscheibe und die vorderen Seitenscheiben freigekratzt werden. Zudem müssen für den Blick nach hinten auch der Rückspiegel sowie die Aussenspiegel enteist werden. Vom Warmlaufenlassen des Motors während des Enteisens ist abzusehen, denn dies ist gemäss Strassenverkehrsrecht verboten.

Im Weiteren müssen Front- und Rücklichter, Blinker und Kontrollschilder, Fahrzeugdach und Motorhaube von Schnee und Eis befreit werden. Herunterfallende Schnee- oder Eisstücke während der Fahrt können andere Verkehrsteilnehmer erschrecken, behindern oder zu gefährlichen Fahrmanövern zwingen.

Deshalb bitten wir Sie, besonders jetzt in der Winterszeit genügend Zeit für ein verkehrssicheres Fahrzeug einzuplanen. Eine Viertelstunde früher aufzustehen erspart Stress und Hektik. Handeln Sie richtig und verantwortungsvoll, bevor der Unfall passiert. Nachher ist es zu spät. Bei einer Verkehrskontrolle am frühen Morgen mit sauberen Scheiben und Beleuchtungen können Sie schnell wieder weiterfahren. Eine allfällige Anzeige an die Staatsanwaltschaft wegen vereister oder stark beschlagener Scheiben ist dann mit Umtrieben, grossem Zeitverlust und Nervenstress verbunden.

Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt mit Weitsicht. Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.
Ihre Regionalpolizei

Quelle: Regionalpolizei aargauSüd und Regionalpolizei Lenzburg

Reisen – so individuell wie Sie!
Als lokales Reisebüro sind wir auf eine neutrale und kundenfreundliche Beratung spezialisiert.

Ganz nach dem Motto:
Qualität vor Quantität
Machen Sie noch heute einen Termin mit uns, auch jederzeit gerne ausserhalb der Öffnungszeiten!

Burgturm Reisen AG
burgturmreisen.ch
Burgturm Reisen AG
5707 Seengen
Tel. 062 777 54 00
info@burgturmreisen.ch

REISEGARANTIE



WYNA GARAGE AG
Ihr Ford-Partner im Wynental
Sandgasse 23, 5734 Reinach
Tel. 062 771 47 91
www.wyna-garage.ch

Ford
ford.ch

Mondeo Trend 2.0 TDCi, 150 PS/110 kW, 4×4: Gesamtverbrauch 4.8 l/100 km (Benzinäquivalent 5.4 l/100 km), CO_2-Emissionen 124 g/km. Energieeffizienz-Kategorie B. Mondeo Titanium, 5-türig, 2.0 TDCi, 150 PS/110 kW, 4×4: Gesamtverbrauch 4.8 l/100 km (Benzinäquivalent 5.4 l/100 km), CO_2-Emissionen 124 g/km. Energieeffizienz-Kategorie B. Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 144 g/km.



Heizung
Brennerservice
Sanitär

Heizung – Wärme und Geborgenheit

Bereuter Haustechnik AG

Boniswilerstrasse 10
5707 Seengen
Telefon 062 777 18 13

Oberdorfstrasse 2
5525 Fischbach-Göslikon
Telefon 056 622 32 28
www.bereuter-haustechnik.ch

Wir empfehlen uns für:
- Um- und Neubauten
- Öl- und Gasheizungen
- Wärmepumpen
- Pelletsanlagen
- Stückholzanlagen
- Solaranlagen

Es Gipfeli

Innen zart und aussen knusprig. Unser *Gipfeli* ist ein Plunderteigprodukt, verfeinert mit Butter in der so typischen Halbmondform. Interessant ist, es wird in der ganzen Schweiz so genannt. Ja, es ist geschmacklich dem Croissant sehr ähnlich und auch der verwendete Teig ist ähnlich – aber nein, *es Gipfeli* ist kein Croissant. Das seit dem 15. Jahrhundert bekannte Wort geht auf *Güpfel* zurück und ist eine Verkleinerungsform von *Gupfe*, was ganz einfach *Spitze* bedeutet, ein spitziges Frühstücksgebäck also. Übrigens, das österreichische *Kipferl* hat den selben Hintergrund.

Es Weggli

Das *Weggli* ist ein rundes, gespaltenes Milchbrötchen, in der ganzen Schweiz mit unterschiedlichen Namen bekannt. *Petit pain au lait* im Welschland, *michetta al latte* im Tessin, in Unterwalden wird es oft noch als *Mutschli* bezeichnet und die Basler nennen es *Schwöbli*. Der Name *Weggli* ist die Verkleinerung von *Weggen*, womit eigentlich der Holzkeil gemeint ist, mit dem der Brotteig vor dem Backen geteilt wird. Ein mit dem *Weggen* geteiltes Brötchen also, und obwohl das *Weggli* eine erotische Form hat … nein, das ist nicht der Sinn oder Ursprung davon!

Es Mütschli

Das *Mütschli* ist ein rundes Brötchen, früher als ungefähr der 16. Teil eines fünfpfündigen Brotes bezeichnet. Das *Mütschli* wurde aus den im Backtrog zusammengescharrten Teigresten gebacken und vielerorts an die bedürftigen Menschen verteilt. Nun kommts: Ein *Mutsch* ist ein dumpf tönender Schlag auf fette und dralle Körper, und weil der Bäcker doch den armen Brotteig beim Kneten schlägt, ist ein *Mütschli* also ein geschlagenes Brötchen.

En Wäie

Wähe, Wäye, Wäihe: Ein Flachkuchen mit Belag von Früchten, Gemüse oder Milchprodukten, früher meist aus Brotteig, heute aus geriebenen Teig hergestellt. Wahrscheinlich geht der Begriff auf *Weihe* (gesegnet, geweiht) zurück, denn Freitag ist *Wäie-Tag*, da am Freitag kein Fleisch gegessen wird. Die unterschiedlichsten Namen werden regional für den Flachkuchen verwendet: *Wäie* im Gebiet Basel, Aargau, Zürich, Elsass; *en Chueche* in der Innerschweiz, Bern und Fribourg; *Flade* in der Ostschweiz; *Tünne* oder *Tünnle* rund um den Bodensee; *Turta* oder *Pitte* im Bündnerland; *gâteau* im Welschland; *crostata* bei den meisten Tessinern.

«Mer cha ned s'Weggli und de Batze ha.» – De Schpruch kennt mer jo no, im Sinn vo «Mer cha ebe ned immer aues haa.» Die nöiziitlechschti Beschriibig derzue chunnt us'em Bärnische: «Mer cha ned s'Föifi, s'Weggli, d'Beckersfrou und Bachschtube haa» – heijo, einisch isch g'nueg.



Ich ben jetzt eifach gar ned sicher, wer oder was mich amigs über d'Nacht e so drangsaliert, well am Morge g'sehn ich de mängisch ou ordeli vertrischagget uus … puhhh, werum ou immer, amene Mütschli chas ned ligge.



Stefan Studer
Versicherungs- und Vorsorgeberater
Mobile 079 439 34 62
stefan.studer1@mobi.ch

Wir sind in Ihrer Nähe. *Gerade, wenn mal etwas schief läuft.*

Die **Mobiliar**
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Reinach, Andreas Huber
Agentur Seengen
Poststrasse 1, 5707 Seengen
Telefon 062 767 90 00
seengen@mobi.ch, www.mobireinach.ch

Souverän und selbstbewusst durch den Alltag.

Beginnen Sie heute damit!

Barbara Jordi
Coaching & Consulting
Hubpüntstrasse 7, 5707 Seengen
079 484 89 03, mail@barbara-jordi.ch

Erfahren Sie im persönlichen Coaching, wie Sie in wenigen Sitzungen Stress und Ängste loslassen und Ihre Energie wieder aktivieren können.



www.barbara-jordi.ch

Die gesamte Nutzfahrzeug-Palette bei uns zur Besichtigung und zum Probefahren bereit.



Autohus AG Sarmenstorf
Hilfikerstrasse 14 | Telefon 056 667 13 45 | www.autohus.ch

400 m² Showroom mit 1500 m² Aussenshow
400 m² Werkstatt (Reparaturen aller Marken)
300 m² Pneu-Hotel mit grosser Textil-Waschanlage

RENAULT Passion for life | VRA Renault Partner im Mittelland



Das Team der Autohus AG in Sarmenstorf freut sich auf den Besuch ihrer Kundschaft (es fehlt Annemarie Graf).



3500 Reifen finden im Pneuhotel der Autohus AG in Sarmenstorf Platz.

Als offizielle Mazda- und Renaultvertretung bietet die Autohus AG Sarmenstorf zwei grosse Marken unter einem Dach. Neben den Modellpaletten in der Ausstellung gibt es auf der rund dreimal so grossen Aussenfläche Occasionen verschiedenster Hersteller. Das Team Autohus freut sich Besucher zu beraten.

(grh) – Den weltweit meistverkauften Roadster Mazda MX5 einmal selbst fahren? Im Lifestyle-Kombi Renault Talisman Platz und Komfort geniessen? Oder lieber die Vorzüge eines Z.E. Elektrofahrzeuges kennen lernen? Im Autohus Sarmenstorf ist all dies möglich. «Gerne demonstrieren wir Interessierten auf einer Probefahrt die Vorteile von Renault und Mazda», erklärt Geschäftsführer Reto Stadler. «Und das nicht nur während einer unserer drei Ausstellungen im Januar, März und September.» Wer sein Lieblingsauto schon gefunden hat, kann es ins Autohus zum Service oder zur Reparatur bringen. Die 400 Quadratmeter grosse Werkstatt ist modern eingerichtet. Es wird darauf geachtet, dass die Hilfsmittel den technischen Fortschritt mitmachen – damit auch die neusten Modelle jederzeit sachgerecht gewartet werden können. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Werkstattteams bilden sich in Schulungen regelmässig weiter. Ausserdem ist in Sarmenstorf für Kapazität gesorgt, schliesslich möchte niemand allzu lange auf sein Auto verzichten. Zu guten Konditionen steht ein Servicewagen der neuesten Bauart zur Verfügung. «Selbstverständlich kaskoversichert, damit sich Kundinnen und Kunden auch im Ersatzfahrzeug sicher fühlen. Der saisonale Reifenwechsel ist für Klienten des Autohus eine unkomplizierte Angelegenheit. Alles, was sie brauchen, ist ein Termin. 3500 Räder finden im Pneuhotel Platz. Kontrolliert, gereinigt und fachgerecht eingelagert bis zur nächsten Saison. Check-in einfach nach telefonischer Vereinbarung. «Leidenschaftlich anders ist für uns mehr als ein Slogan», erklärt Autohus-Geschäftsführer Reto Stadler. «Wer zu uns kommt, soll von Fachkompetenz und Begeisterung fürs Produkt Auto gleichermassen profitieren wie angesteckt werden.»

RENAULT Passion for life | mazda | Voegtlin-Meyer ...aus Tradition zuverlässig

Weihnachtsmärkte sorgten für leuchtende Augen

SEENGEN





REINACH







ZETZWIL





MENZIKEN





BEINWIL



Schon sind sie wieder Schnee von gestern und bleiben den Besuchern und auch den Beschenkten wieder in bester Erinnerung: die Advents-, Weihnachts- und Christchindlimärkte, die im Streugebiet der Dorfheftli über die Bühne gingen. Wir blicken zurück.

(tmo.) – Während die einen die Feuertaufe erlebten, haben andere bereits zwei Jahrzehnte auf dem Buckel. Alle hatten sie aber etwas gemeinsam: Sie erfreuten sich grosser Beliebtheit. Zum Beispiel der Seenger Christchindlimärt, der das 20-Jahr-Jubiläum feierte und mit den 80 Ständen und dem Rahmenprogramm gewohnt glanzvoll an den Charme der Vorjahre anknüpfen konnte. Neuland betraten die Organisatoren des Zetzwiler Weihnachtsmarktes, die ein positives Fazit zogen und bereits Verbesserungspotenzial ausmachten. Zu bereits festen Institutionen gehören der Beinwiler Christchindlimärt und der Markt «Sonntag am Bahnhof» in Reinach, die jeweils Jung und Alt mobilisieren. Glanzvoll setzten die Menziker Schüler ihren Weihnachtsmarkt an der Bahnhofstrasse Menziken in Szene. Alle Märkte waren beliebte Treffpunkte und luden mit ihren vielfältigen Angeboten zum Flanieren und zum Einkaufen ein.



Josef Kopp kümmert sich seit Jahren um das Konzept der Ausstellung.

Ob neue Traktoren, Futtermischwagen oder gar ein GPS-System für das heimische Gefährt, bei der Ausstellung in der Grunderco-Niederlassung gab es viel zu entdecken.

(grh) – Im Alltag ist Josef Kopp Aussendienstmitarbeiter in Aesch und der Innerschweiz. Doch Ende Dezember wird er seit bald schon 30 Jahren zum Eventgestalter. Welche Traktoren werden ausgestellt? Und wie bringt man ihre technischen Besonderheiten am besten zur Geltung? Diese und viele weitere Fragen beschäftigen ihn, lange bevor die ersten Gäste in Aesch eintreffen. «Die an Sonnenstrahlen erinnernde Anordnung der New-Holland-Modelle ist mir eines Nachts eingefallen», erzählt er mit einem Schmunzeln, bevor er die nächsten Gäste begrüsst. «Und seine Frau Silvia Kopp



Fabian Rogger führt das automatische Lenksystem GPS beim Traktor vor.

kümmert sich um das leibliche Wohl der Gäste», verrät Ueli Galli, Direktor Verkauf Deutschschweiz. Wer vor der gemütlichen Einkehr auf Entdeckungsreise gehen möchte, den schickt Ueli Galli zu Fabian Rogger. Der Landmaschinenmechaniker im vierten Lehrjahr führt Zuschauern die Vorteile des automatischen Lenksystems GPS beim Traktor T7040 vor. «Eine programmierte Route, beispielsweise beim Säen, ist genauer als der Schlepperfahrer sie gewährleisten kann. Dreh- und Wendemanöver kosten weniger Zeit und Platz, die Flächennutzung wird effizienter.» – «Ausserdem wird der Fahrer entlastet», fügt Ueli Galli hinzu. Grosse wie kleine Gäste staunen über die Möglichkeiten der Technik und geniessen es bei strahlendem Sonnenschein übers Gelände zu flanieren.



Ueli Galli, Direktor Verkauf Deutschschweiz.



Traktoren begeistern Gross und Klein.



Erst wird gejasst ...



... dann wird gegessen.

«Jassen verbindet Generationen. Ein Spiel, bei dem Spass und Geselligkeit im Vordergrund stehen», so fasst es der Verein jass-events.ch auf der Website zusammen. Und damit möglichst viele Jassfans ihre Spielfreude ausleben können, findet am 27. Februar der Hypi-Raclette-Jass in die Mehrzweckhalle Seengen statt.

(grh) – Angefangen hat alles mit kleinen Turnieren unter Jassbegeisterten. Dann wuchs bei Andi Fey und Martin Sandmeier der Wunsch, die Begeisterung fürs Jassen weiterzugeben. Zusammen mit Freunden gründeten sie den Verein jass-events.ch. Dem ersten Hypi-Seetal-Jass folgen Anlässe, an welchen der Spielspass mit Kulinarischem und Kulturellem kombiniert wird. «Vor zwei Jahren stachen 112 Jasserinnen und Jasser mit der MS Brestenberg zum ersten Fondue-Jass in den Hallwilersee», erinnert sich Martin Sandmeier. «Die guten Teilnehmerzahlen haben uns bestätigt, die Verbindung aus Jassen und Geselligkeit wird geschätzt.» Darum habe man im vergangenen Jahr beschlossen den Hypi-Seetal-Jass ums Raclette zu erweitern. Um mögliche Anfängerängste abzubauen, habe man sich für den Partnerschieber als Turnierform sowie für deutsche und französische Spielkarten entschieden. «Und wer schon immer mal gegen Politiker wie Ulrich Giezendanner oder Stephan Attiger jassen wollte, ist bei uns genau richtig. Die beiden sind nämlich bereits angemeldet.» Für spannende Tischgespräche ist also gesorgt, ebenso wie für tolle Preise. Martin Sandmeier fasst einladend zusammen: «Auch wenn die Teilnahme am Hypi-Raclette-Jass schon so entspannt wie Urlaub ist, darf sich der Erstplatzierte zusätzlich über Wellnessferien freuen.»



Physiotherapie & MTTZ Bugmann
Sylvia Bugmann
Medizinisches **T**rainings **T**herapie **Z**entrum

FITNESS: STARTEN STATT WARTEN!



Jedem Neukunden sponsern wir seine guten Vorsätze mit Fr. 50.- Startkapital auf sein Jahres-Abonnement.

Jetzt anrufen und Starttermin vereinbaren. Angebot gilt bis 31.1.2016

Hauptstrasse 17 • 5616 Meisterschwanden • Tel. 056 667 04 40 • www.mttz.ch

immo consult lindenmann

Hauptstrasse 29
5616 Meisterschwanden
www.ic-immoconsult.ch
056 664 70 10

Aktuelle Objekte:

Stylische 2.5 - 7 Zimmer-Mietwohnungen
mit Charme und hohem Standard ab sofort
www.wohnen-sarmenstorf.ch

Rarität am Hallwilersee Meisterschwanden
Bauland mit Altliegenschaft oberhalb des Seeufers

Einfamilienhaus mit Ausbaupotenzial
fürs kleine Budget in Meisterschwanden

Zentrale 2.5 - 5.5 Zimmer-Eigentumswohnungen
«Wohnen am Lindenplatz» in Sarmenstorf

Ihr persönlicher Mehrwert

bewerten vermarkten verkaufen